

Aventis Energy ermittelt hochgradige Uranmineralisierung von bis zu 8,10% U3O8 an der Oberfläche

20.10.2025 | [IRW-Press](#)

- Stichproben aus Ausbissen beim Manhattan Showing lieferten Analyseergebnisse von 0,72 % bis 8,10 % U3O8.

Vancouver, 20. Oktober 2025, - [Aventis Energy Inc.](#) (Aventis oder das Unternehmen) (CSE: AVE | FWB: C000 | OTC: VBAMF) freut sich, die letzten Analyseergebnisse seines Explorationsprogramms 2025 auf dem Uranprojekt Corvo (Corvo oder das Projekt) bekannt zu geben. Corvo ist Gegenstand einer Optionsvereinbarung mit [Standard Uranium Ltd.](#) (Standard), die einen dreijährigen Earn-in-Zeitraum vorsieht.

Das Unternehmen absolvierte vom 4. Juli bis 16. Juli 2025 ein Programm, das eingehende Kartierungen und Probenahmen bei historischen Uranvorkommen und Zielzonen auf dem Projektgelände umfasste. Die Analyseergebnisse bestätigen das Vorkommen einer Uranmineralisierung auf dem Projekt, unter anderem konnte beim Manhattan Showing eine hochgradige* Mineralisierung an der Oberfläche ermittelt werden.

Wichtigste Punkte:

- Hochgradiges Uran an der Oberfläche: Bestätigung einer Uranmineralisierung an der Oberfläche auf dem Projekt, so auch beim historischen Manhattan Showing, wo Stichproben aus Ausbissen Urangehalte zwischen 0,72 % und 8,10 % U3O8 lieferten.

- Entdeckung neuer radioaktiver Vorkommen: Durch Szintillometer-Prospektion wurden auf dem Projekt bisher nicht dokumentierte radioaktive Vorkommen in Wirtsgestein entdeckt, die für eine Mineralisierung mit Uran und Seltenerdmetallen (REE) günstig sind.

- Laufende Exploration: Für Dezember 2025 ist eine umfassende Bodengravitationsvermessung geplant, um Dichteanomalien zu identifizieren, die möglicherweise hydrothermale Alterationssysteme darstellen, die mit den zuletzt verfeinerten leitfähigen EM-Leitern auf dem gesamten Projekt übereinstimmen. Für das erste Quartal 2026 ist ein Diamantbohrprogramm geplant, um mit der Prüfung von Zielen zu beginnen, die im Rahmen der erfolgreichen Programme, die im Jahr 2025 durchgeführt wurden, entwickelt und priorisiert werden.

Michael Mulberry, Chief Executive Officer des Unternehmens, erklärt: Wir freuen uns, dass wir auf dem gesamten Projekt Corvo eine hochgradige Uranmineralisierung bestätigen konnten, unter anderem wurden Analysewerte von bis zu 8,10 % U3O8 an der Oberfläche ermittelt. Die Entdeckung neuer radioaktiver Vorkommen in günstigem Wirtsgestein unterstreicht das starke Potenzial für die Auffindung einer Uran- und Seltenerdmetallmineralisierung auf dem Projekt. Eine gravimetrische Bodenvermessung ist für Dezember geplant und ein erstes Bohrprogramm für Anfang 2026, und wir sehen dem weiteren Ausbau von Corvo durch einen datenorientierten Explorationsansatz aufbauend auf dem Erfolg unserer Programme im Jahr 2025 entgegen.

Prospektionsprogramm 2025 - Geochemische Analyseergebnisse

Vom 4. bis 16. Juli 2025 führte das technische Team von Standard ein detailliertes Kartierungs-, Prospektions- und Probenahmeprogramm durch, um historische Uranvorkommen an der Oberfläche des Projekts zu verifizieren. Bei den Prospektionsarbeiten konnten mehrere uranhaltige Ausbisse und Findlinge auf dem Projektgelände bestätigt werden, unter anderem beim Manhattan Showing (0,72 % bis 8,10 % U3O8; siehe Abbildung 2).

Insgesamt wurden 30 Stichproben aus Ausbissen und Findlingen an die geoanalytische Laboreinrichtung des Saskatchewan Research Council in Saskatoon (SK), einem gemäß ISO/IEC 17025:2017 und dem Standards Council of Canada zertifizierten Analyselabor, zur geochemischen Analyse des gesamten Gesteins sowie zur Analyse auf Uran und REE eingereicht. Die Ergebnisse für Uran und die gesamten Seltenerdmetalloxide einschließlich Yttriumoxid (TREO*) von 28 radioaktiven Proben sind in Tabelle 1 unten

zusammengefasst. Die Oxid-TREO*-Werte in Tabelle 1 beziehen sich auf die Gesamtmengen der REE-Oxide der Lanthanoide sowie des aus chemischer Sicht ähnlichen Elements Yttrium (Y₂O₃). Die in Teile pro Million (ppm) angegebenen Werte werden anhand des jeweiligen Umwandlungsfaktors in Bezug auf die einzelnen REE-Oxide in als Gewicht-% ausgedrückte Oxidwerte umgerechnet und dann addiert.³

Tabelle 1. Geochemische Analyseergebnisse für Uran und TREO* der Prospektionsproben 2025 auf Corvo

Probe	Easting	Northing	Typ	Lithologie
Manhattan Showing:				
244960	561102	6408006	Ausbiss	Paragneis
214011	561099	6408003	Ausbiss	Paragneis
244959	561102	6408006	Ausbiss	Paragneis
214010	561099	6408003	Ausbiss	Paragneis
244953	561703	6405969	Ausbiss	Pegmatit
244955	563534	6407318	Ausbiss	Pegmatit
244968	561022	6406015	Findling	Pegmatit
244952	561744	6405987	Ausbiss	Pegmatit
244972	561786	6406276	Ausbiss	Pegmatit
244974	560382	6407282	Ausbiss	Paragneis
244957	564150	6407779	Findling	Pegmatit
244967	560783	6406159	Ausbiss	Pegmatit
244976	559294	6407164	Ausbiss	Pegmatit
244963	561786	6406272	Ausbiss	Pegmatit
244958	561288	6404091	Findling	Pegmatit
244970	559010	6405565	Ausbiss	Pegmatit
244965	560807	6406127	Ausbiss	Pegmatit
244961	561108	6408008	Ausbiss	Paragneis
244966	560807	6406127	Ausbiss	Pegmatit
244971	558816	6406058	Findling	Orthogneis
244969	558245	6405053	Findling	Pegmatit
244951	562348	6405779	Ausbiss	Pegmatit
244956	563722	6407404	Findling	Pegmatit
244954	563482	6407023	Ausbiss	Lithologische Kontaktzone
244973	561790	6406254	Ausbiss	Orthogneis
244964	560919	6405920	Findling	Pegmatit
244975	562085	6408020	Ausbiss	Orthogneis
244962	561707	6406667	Findling	Pegmatit

Abbildung 1. Regionale Karte des Uranprojekts Corvo

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81446/Aventis_201025_DEPRCOM.001.png

Abbildung 2. Hochgradige Proben aus dem Manhattan Showing: (links) händisch entnommene Probe 244959 - 5,14 Gew.-% U₃O₈, (rechts) händisch entnommene Probe 214010 - 8,10 Gew.-% U₃O₈. Die Maßeinheiten der Maßstabsleiste sind metrisch (cm/mm).

Exploration auf Corvo

Es wurden im gesamten Projekt ergänzende geophysikalische Untersuchungen geplant, um die Bohrziele für ein erstes Bohrprogramm im Jahr 2026 weiter zu verfeinern. Das Unternehmen wird eine hochauflösende Bodengravitationsvermessung im Bereich der wichtigsten leitfähigen Trends in dem Projekt durchführen, um potenzielle hydrothermale Alterationshöfe zu identifizieren, die mit einer im Grundgestein gelagerten Uranmineralisierung in Verbindung stehen könnten.

Anfang dieses Jahres beauftragte das Unternehmen die Firma Axiom Exploration Group Ltd. in Partnerschaft mit New Resolution Geophysics mit der Durchführung einer hubschraubergestützten Time Domain Electromagnetic Survey (TDEM) und einer magnetischen Totalfeldmessung im Projekt mittels Xcite. Die Untersuchung umfasste insgesamt ca. 1.380 Profilkilometer mit einem Abstand von 100 m zwischen den Querlinien und 1.000 m zwischen den Verbindungslinien. Mit der TDEM-Flugvermessung wurden mehrere

Kilometer leitfähiger Anomalien und magnetischer Merkmale im Grundgestein erfasst, wodurch die Auflösung von mehr als 29 Kilometern leitfähiger Trends im Projekt effektiv verbessert wurde.

Es wird eine laufende geophysikalische Interpretation und Modellierung durchgeführt, um die historischen Untersuchungen in die neu erhobenen Datensätze zu integrieren, welche vorrangige Bohrziele liefern und das Risiko des Projekts vor den geplanten modernen Bohrungen im Jahr 2026 erheblich mindern werden.

Nach Einschätzung des Unternehmens weist das Projekt großes Potenzial für die Entdeckung einer oberflächennahen, hochgradigen im Grundgestein lagernden Uranmineralisierung ähnlich der Lagerstätte Rabbit Lake und der vor Kurzem entdeckten Gemini Mineralized Zone auf. Corvo, das etwas außerhalb des aktuellen Rands des Athabasca-Beckens liegt, kann mit oberflächennahen Bohrzielen im Grundgestein unter einer dünnen Deckschicht aus glazialen Geschiebemergel aufwarten.

Erklärung des qualifizierten Sachverständigen

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Sean Hillacre, P.Geol., President und VP Exploration von Standard Uranium und qualifiziertem Sachverständigen im Sinne der Vorschrift NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft, verifiziert und genehmigt.

Die zur Analyse bestimmten Proben wurden an die Einrichtung von SRC Geoanalytical Laboratories in Saskatoon (Saskatchewan) zur Aufbereitung, Verarbeitung und Multi-Element-Analyse mittels ICP-MS- oder ICP-OES-Verfahrens mit Gesamt- oder Teilaufschluss und Borfusion überstellt. Radioaktive Proben wurden mit dem Uran-Multi-Element-Explorationspaket plus Bor (ICP1) untersucht. Alle Proben, die bei Eintreffen im Labor als radioaktiv gekennzeichnet wurden, wurden ebenfalls mit dem U3O8-Assay (Ergebnis in Gew.-% ausgewiesen) analysiert. SRC ist ein gemäß ISO/IEC 17025:2005 und dem Standards Council of Canada zertifiziertes Analyselabor. In Übereinstimmung mit den Protokollen zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC) von Standard Uranium wurden Leerproben, Standardreferenzmaterialien und Doppelproben in regelmäßigen Abständen in die Probencharge gegeben. Alle Proben haben die internen QA/QC-Protokolle bestanden und die in dieser Mitteilung dargelegten Ergebnisse gelten als vollständig, zuverlässig und wiederholbar.

Die Umrechnungsfaktoren für REE-Oxide₃ wurden anhand der folgenden Formeln überprüft:

Umrechnung von REE (Seltenerdmetalle) in ppm in REO (Seltenerdoxide): $REO \% = (ppm / \text{Atomgewicht von REE}) * (\text{Molekulargewicht von REO} / 10.000)$.

Umrechnungsfaktor von Element zu Oxid: $\text{Molekulargewicht des Oxids} / \text{Atomgewicht des Elements}$. Bei Oxiden mit mehr als einem Metallkation ist die Anzahl der Kationen in der Formel zu berücksichtigen. Historische Daten, die in dieser Pressemitteilung in Bezug auf Probenergebnisse früherer Betreiber veröffentlicht werden, sind historischer Natur. Weder das Unternehmen noch ein qualifizierter Sachverständiger hat diese Daten bisher verifiziert, weshalb sich Investoren nicht auf diese Daten verlassen sollten. Die zukünftigen Explorationsarbeiten des Unternehmens könnten eine Verifizierung der Daten beinhalten. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass historische Ergebnisse als Explorationsleitfaden und zur Bewertung der Mineralisierung sowie des wirtschaftlichen Potenzials von Explorationsprojekten relevant sind. Bei den veröffentlichten historischen Stichproben handelt es sich um ausgewählte Proben, die möglicherweise nicht die tatsächliche zugrunde liegende Mineralisierung darstellen.

Die in dieser Pressemitteilung gemeldete natürliche Gammastrahlung in Gestein wurde mit den Handgeräten Super-Spektrometer RS-125 und Super-Szintillometer RS-120 in Zählimpulsen pro Sekunde (cps) gemessen. Die Leser werden vorsorglich darauf hingewiesen, dass die Szintillometerwerte nicht einheitlich oder unmittelbar mit den Urangelhalten der gemessenen Gesteinsprobe in Zusammenhang stehen und nur als vorläufiger Hinweis auf das Vorhandensein radioaktiver Mineralien betrachtet werden sollten. Die von Radiation Solutions Inc. (RSI) gelieferten Einheiten RS-125 und RS-120 wurden von RSI auf speziell entwickelten Testpads kalibriert. Standard Uranium verfügt über ein internes QA/QC-Verfahren zur Kalibrierung und Berechnung der Abweichung bei Radioaktivitätsmessungen durch drei Testpads, die bekannte Konzentrationen radioaktiver Mineralien enthalten. Die internen Radioaktivitätsmesswerte der Testpads sind bekannt und werden zu QA/QC-Zwecken regelmäßig mit den von den tragbaren Szintillometern gemessenen Messwerten verglichen.

Quellennachweis

1SMDI# 2052: <https://mineraldeposits.saskatchewan.ca/Home/Viewdetails/2052> & Mineral Assessment Report MAW00047: Eagle Plains Resources Inc., 2011-2012

2 Standard Uranium Provides Exploration Update Highlighting Results of Gravity and TDEM Surveys on Three Eastern Athabasca Uranium Projects, Pressemitteilung, 13. März 2025.
<https://standarduranium.ca/news-releases/standard-uranium-provides-exploration-update-tdem-surveys-on-three-eastern-athabasca-uranium-projects>

3

<https://www.jcu.edu.au/advanced-analytical-centre/resources/element-to-stoichiometric-oxide-conversion-factors>

* Das Unternehmen betrachtet Uranmineralisierungen mit Konzentrationen von mehr als 1,0 Gew.-% U₃O₈ als hochgradig.

**Das Unternehmen betrachtet Radioaktivitätswerte von mehr als 65.535 Impulsen pro Sekunde (cps) auf einem tragbaren RS-125 Super-Spektrometer als außerhalb der Skala.

***Das Unternehmen betrachtet Radioaktivitätswerte von mehr als 300 Impulsen pro Sekunde (cps) auf einem tragbaren RS-125 Super-Spektrometer als anomal.

Über Aventis Energy Inc.

[Aventis Energy Inc.](#) (CSE: AVE | FWB: C000 | OTC: VBAMF) ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich der Erschließung strategischer Projekte in stabilen Rechtsgebieten widmet, die Batterie-, Basis- und Edelmetalle umfassen. Das Unternehmen arbeitet an der Weiterentwicklung seines Uranprojekts Corvo und des Kupferprojekts Sting.

Auf dem Uranprojekt Corvo wurden in historischen Bohrlöchern mehrere Abschnitte mit Uranmineralisierung durchteuft, insbesondere entlang einer Streichlänge von 800 Metern zwischen den historischen Bohrlöchern TL-79-3 (0,116 % U₃O₈ auf 1,05 m) und TL-79-5 (0,065 % U₃O₈ auf 0,15 m). Hochgradiges* Uran an der Oberfläche auf dem Manhattan-Showing (1,19 bis 5,98 % U₃O₈) und der SMDI-Struktur 2052 (0,137 % U₃O₈ und 2.300 ppm Th).

Das Kupferprojekt Sting umfasst eine Fläche von etwa 12.700 Hektar und lieferte kürzlich Ergebnisse von 54,8 m mit 0,32 % Cu ab einer Tiefe von 27,0 m, wobei höhergradige Abschnitte sechs Proben (0,5 m Länge) mit 0,96 % bis 5,43 % Cu umfassten. Hochgradige Proben von 0,5 m mit 2,85 % Cu und 0,5 m mit 1,92 % Cu mit einem zusätzlichen breiteren Abschnitt von 31,1 m mit 0,27 % Cu.

Im Namen des Board of Directors

Michael Mulberry
Chief Executive Officer, Direktor
+1 (604) 229-9772
info@aventisenergy.com

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und zukunftsgerichtete Informationen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Die Verwendung von Wörtern wie annehmen, glauben, schätzen, erwarten, anvisieren, planen, prognostizieren, können, würden, könnten, vorsehen und ähnlichen Wörtern oder Ausdrücken in dieser Pressemitteilung dient der Kennzeichnung von zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die künftige Mineralproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Aventis, das künftige Wachstumspotenzial von Aventis und seines Geschäfts sowie auf künftige Explorationspläne beziehen, beruhen auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements auf Grundlage seiner Erfahrungen und seiner Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Uran, Kupfer, Gold und anderen Metallen, die Explorations- und Erschließungskosten, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, die Fähigkeit von Aventis, sicher und effektiv zu arbeiten, und die Fähigkeit des Unternehmens, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze. Aussagen, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, können zukunftsgerichtete Informationen darstellen und beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Aussagen über das Projekt und sein

Mineralisierungspotenzial, die Zielsetzungen, Ziele oder zukünftigen Pläne des Unternehmens für das Projekt, Aussagen über das Programm, den erwarteten Nutzen des Programms; und das erwartete Explorationsprogramm des Unternehmens auf dem Projekt. Im Hinblick auf die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen hat das Unternehmen zahlreiche Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug darauf, dass die geologische, metallurgische, technische, finanzielle und wirtschaftliche Beratung, die das Unternehmen erhalten hat, zuverlässig ist und auf Praktiken und Methoden basieren, die den Industriestandards entsprechen. Obwohl das Unternehmen diese Annahmen für vernünftig hält, sind diese Annahmen naturgemäß erheblichen Ungewissheiten und Unwägbarkeiten unterworfen. Darüber hinaus gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den hier enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu den bekannten Risikofaktoren gehören unter anderem: Schwankungen der Rohstoffpreise und Wechselkurse; Ungewissheiten in Bezug auf die Interpretation von Bohrergebnissen und auf die Geologie, die Kontinuität und den Gehalt von Uran-, Kupfer-, Gold- und anderen Metallagerstätten; die Ungewissheit von Schätzungen der Kapital- und Betriebskosten, Gewinnungsraten, Produktionsschätzungen und geschätzten wirtschaftlichen Erträgen; die Notwendigkeit der Zusammenarbeit mit Regierungsbehörden bei der Exploration und Erschließung von Konzessionsgebieten und die Erteilung erforderlicher Genehmigungen; die Notwendigkeit, zusätzliche Finanzmittel für die Erschließung von Konzessionsgebieten zu beschaffen, und die Ungewissheit hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Bedingungen zukünftiger Finanzierungen; die Möglichkeit von Verzögerungen bei Explorations- oder Erschließungsprogrammen oder bei Bauprojekten und die Ungewissheit, ob die erwarteten Programmmeilensteine erreicht werden; die Ungewissheit hinsichtlich der rechtzeitigen Verfügbarkeit von Genehmigungen und anderen behördlichen Zulassungen; erhöhte Kosten und Betriebseinschränkungen aufgrund der Einhaltung von Umwelt- und anderen Anforderungen; erhöhte Kosten, die die Metallindustrie betreffen, und verstärkter Wettbewerb in der Metallindustrie um Konzessionsgebiete, qualifiziertes Personal und Management. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sind in ihrer Gesamtheit durch diesen vorsorglichen Hinweis eingeschränkt, und das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, solche zukunftsgerichteten Informationen zu überarbeiten oder zu aktualisieren oder das Ergebnis von Überarbeitungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen öffentlich bekannt zu geben, um zukünftigen Ergebnissen, Ereignissen oder Entwicklungen Rechnung zu tragen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Canadian Securities Exchange (CSE) übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/709178--Aventis-Energy-ermittelt-hochgradige-Uranmineralisierung-von-bis-zu-810Prozent-U3O8-an-der-Oberflaeche.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).